Reber, Armin

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **80 (1962)**

Heft 35

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Verbunden mit der Verkehrsübergabe wurde auch die Enthüllung einer *Büste von Dr. Ammann,* die im Zufahrtsbau Seite New York (der von P. L. Nervi gestaltet wurde) aufgestellt ist. Dies erfuhr man letzten Samstag anlässlich eines Empfanges im Grand Hotel Dolder in Zürich, wohin zwei Dutzend ehemaliger Mitarbeiter des Büros Ammann & Whitney mit ihren Gattinnen von Dr. Ammann und seiner Gattin eingeladen worden waren. Namens dieser Gruppe junger Ingenieure, die meist in den frühen fünfziger Jahren in New York gearbeitet hatten, bezeugte Ing. Urs Widmer dem über 83jährigen Meister Dank und Anhänglichkeit seiner Schüler in der alten Heimat.

Buchbesprechungen

Kraftwerke und Kraftwerkprojekte der Ennskraftwerke AG. 76 S. Kleinformat mit zahlreichen Abb. Herausgeber: Ennskraftwerke AG. Steyr, Oesterreich, 1961.

Unterhalb Linz mündet die Enns mit einem Einzugsgebiet von 6080 km² und einer jährlichen Wasserfracht von 6860 Mio m³ in die Donau. Von den rund 110 km des Unterlaufes mit einer Fallhöhe von 226 m hat die Ennskraftwerke AG. fünf Stufen ausgebaut, zwei weitere sind im Bau und im Projekt. Sämtliche Werke zusammen sollen 2440 Mio kWh liefern, bei einer installierten Leistung von 501 000 kW. Die Schrift gibt einen gedrängten, durch die vorzügliche Darstellung in Wort und Bild aber vollständigen Ueberblick über die Wasser- und Energiewirtschaft, die baulichen Anlagen und die mechanisch-elektrischen Einrichtungen der einzelnen Werke. Prof. *G. Schnitter,* ETH, Zürich

Turn- und Sportplatzbau. Werbeschrift der Firma *Hans Bracher,* Bern, Ostermundigenstrasse 56. 18 S. Format A 4.

Mit der vorliegenden Schrift hat die Firma Bracher, in welcher der unseren Lesern bekannte Turnfachmann R. Handloser tätig ist, versucht, einen umfassenden Querschnitt zu geben über die heutigen Belange des Turn- und Sportplatzbaus, angefangen bei der Kleinstturnanlage in schwierigen Platzverhältnissen bis zur Musteranlage für höchste Ansprüche. Im Textteil sind die einschlägigen Normen, soweit sie von allgemeinem Interesse sind, festgehalten und es wird auf die neue Richtung im Sportplatzbau — insbesondere was Laufbahn- und Platzbeläge anbetrifft — ebenfalls hingewiesen. Die liebevoll gestaltete Schrift geht weit über das hinaus, was man gemeinhin einen Firmenprospekt nennt; sie kann bestens empfohlen werden. Die Firma ist gerne bereit, allen ernsthaften Interessenten ein Exemplar zuzustellen.

Snow Structure and Ski Fields.

Unter diesem Titel hat *G. Seligman,* Präsident der Glaciological Society in Cambridge, England, vor vielen Jahren ein Buch veröffentlicht, das damals viel Interesse erweckt hat. Der erste Teil behandelt Schneemechanik, der zweite deren Anwendung auf das Skifahren und die Beurteilung der Lawinengefahr. Der Verfasser beabsichtigt die Veröffentlichung einer neuen Auflage; vorausgesetzt, dass genügend Anmeldungen eintreffen, kann das Buch zum Preise von £ 3.5s. 0d. abgegeben werden. Interessenten wenden sich an G. Seligman, Little Dane, Biddenden, Ashford, Kent, England.

Neuerscheinungen

Versuche über den Rostschutz der Bewehrung in dampfgehärtetem Gasbeton und Schaumbeton. Von *W. Albrecht* und *H. Schäffler.* **Zur Festigkeit der Biegedruckzone von Leichtbeton bei kurzzeitiger Lasteinwirkung.** Von *H. Rüsch* und *R. Snell.* Heft 143 des Deutschen Ausschusses für Stahlbeton. 90 S. mit zahlreichen Abb. Berlin 1961, Verlag von Wilhelm Ernst & Sohn. Preis 28 DM.

Lineare Uebertragungssysteme. Eine exakte Begründung ihrer Theorie mittels verallgemeinerter Funktionen und Operatoren. Von *O. Föllinger* und *G. Schneider.* Mitteilungen aus dem Institut für Automation der AEG. 58 S., 20 Abb., 4 Tabellen. Berlin 1962, Verlag AEG, Allgemeine Elektricitäts-Gesellschaft. Preis 26 DM/30 Fr.

EKZ 53. Geschäftsbericht 1960/61 der *Elektrizitätswerke des Kantons Zürich.* 33 S. mit Abb. Zürich 1962, EKZ.

Nekrologe

† **Armin Reber,** Ing. S. I. A., G. E. P., von Diemtigen BE, geboren am 28. Februar 1879, Eidg. Polytechnikum 1898 bis 1902, 1911 bis 1920 Stadtingenieur von Solothurn und anschliessend bis 1945 Stadtingenieur von Bern, ist am 13. August gestorben.

† **Otto Enzmann,** Ing. S.I.A., G.E.P., von Luzern, ETH 1908 bis 1913, von 1927 bis 1955 Kantonsingenieur von Luzern, ist am 14. August im Alter von 74 Jahren gestorben.

† **Louis Locher,** Dr. phil., Mathematiker, S. I. A., Direktor des Technikums Winterthur, ist am 15. August am Düssistock tödlich abgestürzt.

Wettbewerbe

Pfarrhaus bei der katholischen Kirche in Horgen. Projektwettbewerb auf Einladung. Fachleute im Preisgericht: C. P. Dubois, Karl Higi, C. D. Burlet. Die vier eingereichten Entwürfe (feste Entschädigung je 700 Fr.) wurden wie folgt beurteilt:

1. Rang (2500 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung) Oskar Götti, Oberrieden
2. Rang (2000 Fr.) Egon Dachtler, Horgen
3. Rang Ankauf (300 Fr.) A. Abbühl, Horgen
4. Rang Ankauf (200 Fr.) Guido Catella, Oberrieden

Die Ausstellung im kath. Vereinshaus Horgen ist geöffnet am Samstag, 1. Sept., von 14 bis 18 h und am Sonntag, 2. Sept., von 10.30 bis 18 h (Burghaldenstrasse 7).

Primarschulhaus mit Turnhalle in Wil SG. Projektwettbewerb auf Einladung, sieben Entwürfe. Die Ausstellung im Untergeschoss des Sonnenhofschulhauses in Wil dauert noch bis am Mittwoch, 5. Sept., werktags 19 bis 21 h, samstags 15 bis 18 h, sonntags 10 bis 12 und 15 bis 18 h. Das Ergebnis folgt im nächsten Heft.

Zentralschweizerisches Säuglings- und Kinderspital in Luzern (SBZ 1962, H. 33, S. 585). Die Teilnahmeberechtigung ist beschränkt auf *dipl. Architekten* und *dipl. Hochbautechniker,* sowie auf *im Schweiz. Register eingetragene Architekten und Hochbautechniker,* die in den Kantonen Luzern, Ob- und Nidwalden, Uri, Schwyz und Zug heimatberechtigt oder seit dem 1. August 1961 niedergelassen sind.

Ankündigungen

IFAC-Weltkongress für Automatik und INEL-Fachmesse für industrielle Elektronik in Basel

In der Zeit vom 27. August bis 7. September 1963 findet in Basel diese Doppelveranstaltung statt. Der Kongress der Internationalen Föderation für Automatik (IFAC) hat erstmals 1960 in Moskau getagt. Schon damals trafen sich gegen 1500 Wissenschafter und Spezialisten auf dem Gebiete der Automatik aus 29 Ländern. Die Schweiz verdankt die Ehre, diesen Kongress zu beherbergen, Prof. Ed. Gerecke, Vorstand des Instituts für Automatik und Industrielle Elektronik der ETH, Zürich, der gegenwärtig Präsident der IFAC ist.

Vom 2. bis 7. September 1963 führt die Schweizer Mustermesse in Basel eine internationale Fachmesse für industrielle Elektronik, die INEL 63 durch. Sie zeigt elektronische Bauteile, wie Elektronenröhren, Ionenröhren und Halbleiter, ferner die gesamte elektronische Messtechnik und die Anwendungen für industrielle Zwecke. Die INEL 63 wird von Ausstellern aus Europa und Uebersee beschickt werden. Sie soll zur Anknüpfung technischer Gespräche zwischen Herstellern und Anwendern elektronischer Geräte beitragen, wobei sich die Fachleute aus Industrie und Forschung aus der ganzen Welt in Basel treffen werden.

Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure

Die Vereinigung veranstaltet eine Vortragsreihe «*Aktuelle Konjunkturprobleme*» gemäss folgendem Programm: 12. Sept. Prof. Dr. *Eugen Böhler:* «Die konjunkturelle Situation». — 3. Okt. Dr. *Max Iklé,* Generaldirektor der Schweiz. Nationalbank: «Aktuelle Konjunkturpolitik». — 24. Okt. Dr. *Christian Gasser,* Verwaltungsratspräsident der Maschinen-